

18. Februar 1942.

Seine Wiss  
lie ihren  
schwister  
in Herzlich

Gottlieb  
Wagnerstr. 2

Hochverehrten Vaters  
Hochverehrten Herrn  
Hochverehrten Herrn  
Hochverehrten Herrn  
Hochverehrten Herrn

Meine stille Hoffnung hat also nicht getrogen.  
Ich danke Ihnen herzlich für Ihre Bereitschaft, sich  
über die Namen der Löwen-Originalen zu äußern und  
werde Herrn E o r d a n sofort anweisen, das er  
sie zusammenstellt.

Berlin, den 17. Juni 1940.  
Herrn Geheimrat Prof. Dr. Edward Schröder  
Göttingen.

Hochverehrter Herr Geheimrat!  
Meine stille Hoffnung hat also nicht getrogen.  
Ich danke Ihnen herzlich für Ihre Bereitschaft, sich  
über die Namen der Löwen-Originalen zu äußern und  
werde Herrn E o r d a n sofort anweisen, das er  
sie zusammenstellt.

Mit verehrungsvollen Grüßen:  
Heli Müller!  
Th

Meine stille Hoffnung hat also nicht getrogen.  
Ich danke Ihnen herzlich für Ihre Bereitschaft, sich  
über die Namen der Löwen-Originalen zu äußern und  
werde Herrn E o r d a n sofort anweisen, das er  
sie zusammenstellt.

Abfender: Prof. E. Schröder  
Göttingen  
Wohnort, auch Zustell- oder Leitpostamt  
Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stodwert od. Postschliessfachnummer



Postkarte



An den Reichsminister  
für ältere deutsche Geschichtskunde  
Berlin NW 7

Charlottenp. 41

Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stodwert oder Postschliessfachnummer  
12.32 Δ C 154